

17. Dezember 2021

INFORMATIONEN ZUR TOILETTENREGELUNG

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte, liebe Eltern,

leider müssen wir Sie mit diesem Elternbrief über die derzeitige Situation in den Schülertoiletten und die daraus resultierenden erforderlichen Konsequenzen informieren.

So kam es in den vergangenen Tagen vermehrt zu Verunreinigungen der Schülertoiletten, z. B. durch Schmierereien an den Wänden und Spiegeln, u. a. auch mit Desinfektionsmitteln und Seife, die zum Schutz aller bereitgestellt worden waren. Hinzu kommt, dass sogar neben die Toiletten bzw. Urinale und darüber hinaus unter Waschbecken uriniert wurde.

Was dies für jene bedeutet, die die sanitären Anlagen aufsuchen wollen, ist sicher für alle von uns nachvollziehbar eine Zumutung. Auch den Reinigungskräften gegenüber stellt ein derartiges Verhalten eine Respektlosigkeit dar. Eine Ermittlung der VerursacherInnen ist kaum möglich, zumal SchülerInnen zwar von den Vorgängen berichten, aber keine Namen nennen.

Aus diesen Gründen ist es erforderlich, dass ab Montag (20. Dezember) wieder die Eine-Person-Regel in Kraft tritt. Dies bedeutet, dass sich dann nur noch jeweils ein/e SchülerIn in einem Toilettenraum befinden darf. Die Pylonen zeigen wiederum an, ob besetzt ist.

Zusätzlich dokumentieren die Lehrkräfte schriftlich, wann welche/r SchülerIn die Toilette aufsucht. Ein Verlassen des Klassenzimmers – auch in den Zwischenstunden – ist somit ohne Genehmigung einer Lehrkraft nicht mehr möglich.

Wir bedauern diese notwendigen Schritte sehr, zumal in vorangegangenen Durchsagen bereits auf die Problematik hingewiesen wurde, was leider nicht zur Einsicht bei den TäterInnen führte.

Auch wenn wir es nicht zu hoffen wagen, wäre es ein positives Signal für die Schulfamilie, wenn sich die VerursacherInnen der Problematik von sich aus meldeten und wirklich den Mut hätten, zu ihren Taten zu stehen und den entstandenen Schaden mitzubeheben. Auch wäre es ein Zeichen, wenn jene, die diese Fälle beobachtet haben, uns dabei helfen könnten, dass jede/r in Zukunft wieder die Toiletten ohne Bedenken aufsuchen kann. Dass dies sich v. a. auch SchülerInnen wünschen, wurde uns vielfach mitgeteilt – trotz des „Trends“, der auch in anderen öffentlichen Einrichtungen beobachtbar ist. Im Sinne einer gewinnbringenden Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule bitten wir Sie, die Problematik auch zu Hause zu thematisieren und zu besprechen.

Mit besten Grüßen

Ihre LCR-Schulleitung